

Quintett hat sich für Landesfinale qualifiziert

Matthias-Grünwald-Gymnasium: Erfolgreiche Nachwuchsturnerinnen bei „Jugend trainiert für Olympia“ profitieren von Vereinsarbeit

Tauberbischofsheim. Gleich drei Mannschaften des Matthias-Grünwald-Gymnasiums nahmen am Regierungspräsidiumsfinale für „Jugend trainiert“ teil. Mit Erfolg. Das Quintett mit Rieke Mergl, Kim Müller, Zoe Hörner, Felia Fischer und Mara Link gewann den Wettbewerb in seiner Altersklasse und qualifizierte sich für das Landesfinale am 14. März in Überlingen. Auch die anderen Nachwuchsturnerinnen schlugen sich achtbar.

22 Mannschaften am Start

22 Mannschaften traten beim Regierungspräsidiumsfinale von „Jugend trainiert“ in der Wettkampfklasse IV (Jahrgänge 2011 und jünger) in Berkheim bei Esslingen an. Das Matthias-Grünwald-Gymnasium war mit zwei Riegen vertreten. Beide Teams hatten die dafür benötigte Vorleistung erbracht. Alle Mädchen sind Leistungsturnerinnen beim TSV Tauberbischofsheim. Im Verein hatten sie bereits die Pflichtübung 6 (P6) absolviert.

Am Wettkampftag stand dann die Pflichtübung 5 (P5) auf dem Programm. Die Mädchen mussten dabei unter anderem einen Felgaufschwung am Reck und eine Hocke über den Sprungtisch präsentieren. Am Ende erzielte das MGG-Quintett mit Rieke Mergl, Kim Müller, Zoe Hörner, Felia Fischer und Mara Link 163,75 Wertungspunkte und sicherte sich damit den ersten Platz. Team II mit Klara Stein, Helen Krajewski, Greta Bresler, Aliya Beuschlein und Josephine Herold belegte Rang 8 mit 156,30 Punkten.

Verdienter Sieg

„Der Sieg ist absolut verdient“, so Oberstudienrätin Claudia Schöninger. Die Sportlehrerin betreute die Nachwuchsturnerinnen in Berkheim. Die Einzelleistungen seien grundsolide gewesen, gemeinsam habe es ein starkes Mannschaftsergebnis gegeben. Für Schöninger ein schönes Beispiel für das Schulmotto „Miteinander Gemeinschaft Gestalten“. Das ausgezeichnete Ergebnis

ist in ihren Augen umso bemerkenswerter, als die Mädchen vom MGG zu den jüngsten ihrer Wettkampfklasse gehörten.

Der Erfolg war nach Schöningers Auffassung das Resultat einer sehr guten Vorbereitung. „Die Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim hat großartige Arbeit geleistet.“ Die Kooperation Schule und Verein habe sich bewährt.

Diese Einschätzung teilen auch die Turnermädchen. „Die Übungen waren gar nicht so schwer“, betonten Rieke Mergl und Zoe Hörner. Im Verein stünden sie regelmäßig auf dem Programm. Da habe auch die geringe Einturnzeit beim Wettkampf nicht gestört.

In der Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2007 und jünger) gingen Pia Hörner, Lia Link und Giulia Carella an den Start. Krankheitsbedingt auf ein Trio geschrumpft, konnten die Mädchen ihren Erfolg aus dem Vorjahr nicht wiederholen, als sie sich für das Landesfinale qualifiziert hatten.

mgg



Die Nachwuchsturnerinnen des Matthias-Grünwald-Gymnasiums freuen sich über ihre Leistungen bei „Jugend trainiert für Olympia“. BILD: MATTHIAS-GRÜNEWALD-GYMNASIUM